

Wollerstorf: Pfadfinder pflanzen fleißig

hip Wollerstorf. Arbeit und Erlebnis standen gestern Nachmittag im Mittelpunkt einer Aktion im Rahmen des mit „Leaders“-Mitteln geförderten „Blauen Netzes“. Dreh- und Angelpunkt war die Fulau bei Wollerstorf. Pfadfinder aus Hankensbüttel pflanzten an der etwa 400 Meter langen Uferzone, die kürzlich für die Renaturierung abgeflacht wurde, insgesamt 200 Bäume. Eiche, Wildkirsche, Esche, Wilder Apfel und andere kamen in die Erde. Die 15 Kinder und vier Jugendlichen um Barbara von Oertzen-Smith griffen beherzt zu Schaufel und Wassereimer. Mit einbegriffen war eine Erkundung des Baches. Die Pfadfinder nahmen Kleinstlebewesen unter die Lupe.



Die Hankensbütteler Pfadfinder griffen gestern an der Fulau bei Wollerstorf zu Spaten und Schaufel. Die Jungen und Mädchen pflanzten insgesamt 200 Bäume. Foto: Hintze